

Mit modernster Funktechnik mehr Sicherheit und alles ohne Kabel.

DIE FUNKLÖSUNG FÜR DAS 21. JAHRHUNDERT

- ✓ Einfache Installation und modernes Design
 - ✓ Baustein-Prinzip für eine individuelle und wirtschaftliche Lösung
 - ✓ Zuverlässig und benutzerfreundlich
 - ✓ Hoher Sicherheitsstandard nach EN 50131 Klasse 2
 - ✓ 3 Jahre Batterie-Lebensdauer
- Auf bis zu 50 Funk-Komponenten erweiterbar.**

Moderne Funktechnik
 Besonders schmalbandige und hochwertige Funkübertragung im **868 MHz** Frequenzbereich für eine Funkreichweite von bis zu 600 m (im Freien).

Lange Lebensdauer der Batterien
 3V Lithium Batterien in den Komponenten ermöglichen eine Lebensdauer von mindestens 3 Jahren (bei normaler Anwendung). Das FAS überprüft den Zustand der Batterien ständig und informiert rechtzeitig über einen notwendigen Austausch.



Funk-Alarmset besteht beispielhaft aus:

- 1x Alarmzentrale inklusive Notstromakku
- 1x Funk-Bedienteil mit Klartextanzeige
- 1x Transponder zum Scharfschalten
- 1x Funk-IR-Bewegungsmelder
- 1x Funk-Tür- bzw. Fensterkontakt
- 1x Funk-Innensirene
- 1x Funk-Außensirene

Selbstverständlich können Sie auch eine andere Zusammenstellung wählen, ganz Ihren Ansprüchen und Wünschen entsprechend.

Kommunikationsmodule: optionale Ausstattung für Fernzugriff und Benachrichtigung

- ✓ LAN (Ethernet) & PSTN (Festnetz-Kommunikationsmodul)
- ✓ GSM/GPRS Kommunikationsmodul
- ✓ Festnetzkommunikationsmodul für die Übermittlung von Sprachnachrichten

Steuerung durch Anwender:

- ✓ Bis zu 50 Transponder- Karten / Tags
- ✓ Bis zu 50 Anwendercodes (für noch höhere Sicherheit können Codes und Transponder kombiniert werden)
- ✓ Steuerung durch Funk-Fernbedienungen
- ✓ Fernzugriff über Mobiltelefon oder Internet

Merkmale der Zentrale:

- ✓ Benachrichtigung bei auswählbaren Ereignissen per SMS und / oder Anruf
- ✓ Detaillierte Meldung an eine Alarmempfangsstelle über ein digitales Protokoll
- ✓ Bericht an Errichter bei fälligem Service

Das Funk- System schützt nicht nur das Gebäude, sondern durch optionale Glasbruch- oder Bewegungsmelder auch ein Fahrzeug, wenn es in der Nähe geparkt wird (einfach durch Drücken der Taste A an der Tastatur). Zusätzlich kann ein Modul ins Fahrzeug integriert werden, um weitere Anwendungen zu steuern (Garagentor, Licht ...), beispielsweise durch Betätigen der Lichttupe. Per Mobiltelefon kann nicht nur das System, sondern auch andere elektronische Geräte im Haus (Heizung, Licht, Rollläden,...), entweder per SMS oder Anruf, gesteuert werden.

